

Unsere Gottesdienste im Dezember

Sonntag, 03.12. um 10.00 Uhr

1. Advent

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerinnen Elke Jung

Mittwoch, 06.12. um 12.00 Uhr

Atempause/Friedensgebet

Pfarrer Alexander Bitzel

Sonntag, 10.12. um 10.00 Uhr

2. Advent

Kirchweih

Pfarrer Alexander Bitzel

Mittwoch, 13.12. um 12.00 Uhr

Atempause/Friedensgebet

Schwester Christine

Mittwoch, 20.12. um 12.00 Uhr

Atempause/Friedensgebet

Schwester Heidi

Sonntag, 24.12. um 16.30 Uhr

Heiligabend – Christvesper

Pfarrer Bernd Laukel

Montag, 25.12. um 10.00 Uhr

1. Weihnachtsfeiertag

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerinnen Elke Jung

Mittwoch, 27.12. um 12.00 Uhr

Atempause/Friedensgebet

Schwester Marlene

Sonntag, 31.12. um 17.00 Uhr

Silvester

Pfarrer Bernd Laukel

Die City-Church feiert ab sofort jeden Sonntag in unserer Kirche Gottesdienst, vormittags um 10.30 Uhr, wenn wir keinen halten und sonst um 16.30 Uhr.

Monatsspruch Dezember

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

Lukas 2, 30-31

Weihnachten ist die Zeit der großen Worte: Liebe, Frieden, Freude ... Nicht bei jedem lösen diese Worte aber die entsprechenden Gefühle aus – je nach Erfahrungen und Erwartungshaltung können auch Widerwille und Enttäuschung vorherrschen, falls doch eine freudige Erwartung als Grundstimmung da ist, wird sie oft vom Vorweihnachts- und Weihnachtsstress abgelöst. Der Monatsspruch für Dezember wirkt dagegen wie ein Heilmittel. Das Wort stammt aus dem Lobgesang des alten Simeon, der in dem hilflosen Kind in den Armen Marias den Retter Israels und der ganzen Welt erkennt. Simeon hätte Grund gehabt, verbittert und frustriert zu sein. Er wartete schon ein Leben lang auf den Messias, den Trost Israels, er ist darüber alt und grau geworden. Das Gegenteil ist der Fall: Simeon wartet mit einer ausdauernden Hoffnung und inneren Stärke durch den Geist Gottes. Seine Erwartung wird belohnt, seine Hoffnung erfüllt. Jetzt kann er sein Leben in Frieden beschließen. Diese Begegnung mit Jesus, dem Christus, ist der Höhepunkt seines Lebens. Zu dieser Begegnung mit Jesus, dem Kind in der Krippe, sind auch wir eingeladen. Wir feiern an Weihnachten die Geburt unseres Heilandes, Jesus Christus. Er kann in uns heil werden lassen, was im Inneren zerbrochen ist, er kann aus Traurigkeit und Angst herausholen. Er möchte unser Tröster sein. Liebe, Frieden, Freude und all die anderen großen Weihnachtsworte haben ihren Sinn, weil Jesus, der Heiland, ihr Urheber ist. Wir können uns wie Simeon auf den Weg zum Tempel begeben, wenn wir Gottesdienst feiern, singen, beten, Bibel lesen etc., nicht nur in der Weihnachtszeit. ER will unser Leben an allen Tagen bereichern. *"Kommt und lasst uns Christus ehren"* – lassen Sie uns einstimmen in dieses fröhliche Weihnachtlied von Paul Gerhardt, es kann unsere Schritte in die richtige Richtung lenken.

*Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,
Gottes Segen für das neue Jahr, das wünsche ich
Ihnen. Mit herzlichen Grüßen, S. Heidi*

Bibelgesprächskreis

Montag, 4. Dezember
um 18.00 Uhr



In der Kirche des Frankfurter
Diakonissenhauses

Dauer ca. 1 Stunde

Auch in diesem Jahr können Sie wieder unsere
Oberammergauer Krippe besuchen.
In der Regel wird sie vom 25.12.2023 bis
21.01.2024 in der Zeit von 15.00-16.30 Uhr
geöffnet sein.



Waffelcafé



Wir laden herzlich ein
zum nächsten Waffelcafé am

Samstag, 27. Januar

15.00 - 16.30 Uhr

im Festsaal

Offene Kirche

täglich 8.00 – 18.00 Uhr

